



Der 20. Dezember hat im Laufe der Geschichte zahlreiche bedeutende Ereignisse hervorgebracht, sowohl weltweit als auch in Frankreich. Werfen wir einen Blick auf einige dieser denkwürdigen Momente.

1192: Gefangennahme von Richard Löwenherz

Auf dem Rückweg vom Dritten Kreuzzug wurde Richard I. von England, bekannt als Richard Löwenherz, am 20. Dezember 1192 von Leopold V. von Österreich gefangen genommen. Diese Gefangenschaft führte zu erheblichen politischen Spannungen und einer hohen Lösegeldforderung, die England wirtschaftlich belastete.

1803: Übergabe von New Orleans an die USA

Am 20. Dezember 1803 übergab Frankreich im Rahmen des Louisiana Purchase die Stadt New Orleans an die Vereinigten Staaten. Dieser Kauf verdoppelte nahezu das Territorium der USA und hatte weitreichende Auswirkungen auf die Expansion des jungen Staates.

1808: Beginn der zweiten Belagerung von Saragossa

Französische Truppen begannen am 20. Dezember 1808 während der Napoleonischen Kriege mit der zweiten Belagerung von Saragossa. Die Stadt leistete erbitterten Widerstand, doch letztendlich führte die Belagerung zu schweren Verlusten und zur Kapitulation der Verteidiger.

1860: Sezession von South Carolina

Am 20. Dezember 1860 erklärte South Carolina als erster US-Bundesstaat seinen Austritt aus der Union. Dieser Schritt markierte den Beginn der Sezessionsbewegung, die schließlich zum Amerikanischen Bürgerkrieg führte.

1924: Entlassung Adolf Hitlers aus der Festungshaft

Adolf Hitler wurde am 20. Dezember 1924 vorzeitig aus der Festung Landsberg am Lech entlassen. Während seiner Haftzeit verfasste er Teile seines Buches „Mein Kampf“, das später die ideologische Grundlage für den Nationalsozialismus bildete.

1963: Beginn des ersten Frankfurter Auschwitz-Prozesses

In Frankfurt am Main begann am 20. Dezember 1963 der erste Auschwitz-Prozess. Dieser



Prozess war ein bedeutender Schritt in der juristischen Aufarbeitung der NS-Verbrechen und trug wesentlich zur öffentlichen Bewusstseinsbildung über den Holocaust bei.

1989: US-Invasion in Panama

Am 20. Dezember 1989 marschierten US-Truppen in Panama ein, um den Machthaber Manuel Noriega zu stürzen. Die Operation führte zur Festnahme Noriegas und zur Installierung einer neuen Regierung, wurde jedoch international kontrovers diskutiert.

1999: Übergabe von Macau an China

Macau, die letzte europäische Kolonie in Asien, wurde am 20. Dezember 1999 von Portugal an China übergeben. Dieser Schritt vollendete den Prozess der Dekolonisation in der Region und etablierte Macau als Sonderverwaltungszone mit einem hohen Maß an Autonomie.

Geburtstage am 20. Dezember

- **1921:** George Roy Hill, US-amerikanischer Regisseur, bekannt für Filme wie „Der Clou“ und „Zwei Banditen“.
- **1942:** Jean-Claude Trichet, französischer Finanzexperte und Präsident der Europäischen Zentralbank von 2003 bis 2011.
- **1955:** Martin Schulz, deutscher Politiker, ehemaliger Präsident des Europäischen Parlaments und SPD-Vorsitzender.

Todestage am 20. Dezember

- **1552:** Katharina von Bora, Ehefrau von Martin Luther und wichtige Figur der Reformation.
- **1921:** Julius Richard Petri, deutscher Bakteriologe und Erfinder der Petrischale, einem grundlegenden Instrument in der Mikrobiologie.

Der 20. Dezember ist somit ein Datum, das in vielerlei Hinsicht historische Bedeutung erlangt hat – von politischen Umwälzungen über wissenschaftliche Entdeckungen bis hin zu kulturellen Meilensteinen.